



PATIENTEN-MERKBLATT FUER DIE EIGENBLUTSPENDE

In Hinblick auf eine fest geplante Operation haben Sie in Absprache mit Ihrem Arzt beschlossen, für sich selbst Blut zu spenden. Blut ist maximal 5 Wochen haltbar, so dass die Zeit für Blutentnahmen vor der Operation sehr kurz ist. In dieser Zeitspanne können normalerweise nicht mehr als max. 4 Blutkonserven entnommen werden. Die Anzahl der nötigen Blutspenden ist abhängig von der Art des Eingriffes.

Vor der ersten Blutentnahme, werden Sie von unserem Blutspendearzt untersucht. Er wird entscheiden, ob die Blutspenden durchgeführt werden dürfen. Ein guter körperlicher und psychischer Allgemeinzustand, genügender Blutgehalt (Hämoglobin), stabile Kreislaufverhältnisse (Blutdruck, Herzrätigkeit, gute Zirkulation, genügende Lungenfunktion) und gute Venen sind Vorbedingungen.

Personen die noch nie Blut gespendet haben, müssen sich bewusst sein, dass dies mit einer gewissen körperlichen Belastung verbunden ist. Sie müssen bereit sein, in den letzten 5 Wochen vor der Operation (max. 1x pro Woche) mehrmals das Blutspendezentrum aufzusuchen, um 4,5 dl Blut zu spenden. Um die Blutbildung anzuregen, werden ab der 1. Entnahme Eisentabletten verabreicht.

EINWILLIGUNGSERKLÄERUNG FUER EIGENBLUTSPENDER

1. Es ist empfehlenswert, vor der Spende ein Frühstück einzunehmen und nach der Spende genügend zu trinken.
2. Der Zeitaufwand für eine wiederholte Eigenblutentnahme beträgt ungefähr 45 Minuten pro Spende.
3. Die Eigenblutspende kann Nebenwirkungen wie vermehrte Müdigkeit oder leichten Schwindel verursachen. Ihre Fahrtüchtigkeit ist möglicherweise eingeschränkt. Lassen Sie sich bitte zur Blutspende begleiten.
4. Anlässlich der Blutspende werden obligatorische Blutanalysen (virale Gelbsucht, Aids, Syphilis, usw.) durchgeführt.
5. Die Eigenblutspende wird verrechnet, auch wenn keine Rücktransfusion stattfindet (bei abnormalen Laborwerten oder bei Nichtgebrauch).
6. Die Blutprodukte werden bei Nichtgebrauch entsorgt.
7. Trotz Eigenblutspenden kann bei der Operation ein zusätzlicher Bedarf an Fremdblut entstehen.
8. Die anfallenden Kosten betragen ca. Fr. 270.- pro Spende. Es empfiehlt sich, bei der Krankenkasse die Rückvergütung abzuklären.
9. Wenn die Eigenblutspenden nicht durchgeführt werden können, wird eine Umtriebsentschädigung von ca. Fr. 40.- in Rechnung gestellt.

Wir bitten Sie, diese Einwilligung unterschrieben bei der 1. Blutspende mitzunehmen.

Ich habe die Informationen zur Eigenblutspende durchgelesen und verstanden und erkläre mich damit einverstanden.

Datum
Eigenblutspender

Unterschrift
